

Rektoren, Institusleiter

«Firma»  
«Firma1»  
«Position»  
«Anrede» «Titel»«Vorname» «Name»  
«Strasse»  
«Postleitzahl» «Ort»

06.08.2010

Sehr «geehrte» «Anrede1» «Titel»«Name»,

ich möchte Ihnen und vor allem Ihren Mitarbeitern nochmals herzlich für das Engagement im Rahmen des Wissenschaftssommers und der Langen Nacht der Wissenschaft danken. Mir ist sehr wohl bewusst, dass diese Veranstaltungen mit erheblichen Belastungen verbunden waren. Andererseits ist es damit gelungen, den Wissenschaftsstandort Magdeburg wiederum nachdrücklich sehr positiv ins Rampenlicht zu stellen. Für die Zukunft der Einrichtungen und damit natürlich auch für die Zukunft unserer Stadt insgesamt ein ganz wichtiger Beitrag.

Im Stadtrat ist im Jahr 2009 einen Antrag eingebracht worden, dass sich die Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr 2011 erneut im Rahmen des Wettbewerbes „Stadt der Wissenschaft“ bewerben sollte. Mit Verweis auf die laufenden intensiven Vorbereitungen des Wissenschaftssommers in diesem Jahr und die damit verbundenen großen Belastungen aller Beteiligten, wurde dieser Beschluß zeitlich auf 2010 geschoben.

Magdeburg hatte ja bereits 2006 an dem Wettbewerb des Stifterverbandes der Wissenschaft teilgenommen. Obwohl oder vielleicht gerade weil uns damals der Titel trotz sehr guter Bewerbung verwehrt wurde, hatten wir in diesem Jahr außerordentlich erfolgreich ein „Jahr der Wissenschaft“ durchgeführt. Seitdem können wir auf eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen den Wissenschaftseinrichtungen und der Stadt zurückblicken.

Es stellt sich jetzt die Frage, ob eine erneute Bewerbung sinnvoll ist. Deshalb hat der Stadtrat die Initiative dahingehend modifiziert, dass ich mit den Rektoren und Leitern der Wissenschaftseinrichtungen die Chancen für eine erneute Bewerbung ausloten und für den Stadtrat im Herbst eine entsprechende Entscheidungsvorlage einbringen soll.

Ich wäre Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie mir relativ kurzfristig die Position Ihrer Einrichtung zukommen lassen könnten. Gern stehe ich natürlich für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Trümper